

Luxus-Villa mit Garten

Architekt Ivano Gianola

Das Haus liegt nur wenige Meter von der Renaissance-Kirche Santa Croce entfernt, in unmittelbarer Ost-West-Ausrichtung, die zu ihrer Zeit den Mittelpunkt der sich kreuzenden Strassen im Kern von Riva San Vitale darstellt.

Das Objekt ist in zwei unterschiedliche Kuben unterteilt, die mit einem gläsernen Durchgang von geringerer Dimension das Objekt zu einem rechteckigen Grundriss vereint.

Die beiden Kuben kommunizieren miteinander auf verschiedene Arten.

Das erste Eindruck dieses Dialoges steht im Zusammenhang mit der geographischen Anordnung der beiden Kuben. Diese beruht auf einem horizontalen sowie einem vertikalen Dialog beider Kuben. Beide Kuben passen sich der Hanglage des Berges an (Monte San Giorgio) und sind durch einen gläsernen Durchgang in der Mitte miteinander verbunden. Der bergseitige Kubus liegt etwas höher als der Kubus zur Seite des Sees. Der Hauseingang befindet sich in der Mitte zwischen der Garage und dem Wohnbereich. Der Wohnbereich besteht aus dem Wohnzimmer, dem Essbereich und der Küche und befindet sich im talwärts liegenden Kubus, während sich der Zugang und der Durchgang mit Treppe sich im oberen Kubus befinden. Hier sind zwei weitere Zimmer (Studio/Loft), welche leicht über die Treppe aus dem Wohnbereich zu erreichen sind. Über diese Treppe gelangt man auch in den Schlafbereich mit 2 separaten Schlafzimmern, beide mit direktem Zugang zum Garten und beide im unteren Teil des unteren Kubus liegend.

Die beiden Kuben sind leicht verschoben; der höher gelegene Kubus ist leicht nach Norden versetzt, somit sind beim Aufenthalt darin die Öffnungen in den Garten auf drei Seiten gegeben. Auf diese Weise

entsteht ein heller Zwischenraum zwischen der verglasten Küche und dem davor liegenden Panorama. Der von oben bis unten verglaste und offene Durchgang zwischen den beiden Kuben kündigt dem Besucher ebenfalls den hellen Wohnbereich an.

Der zweite Eindruck dieses Dialoges liegt im Kontrast zwischen «leer» und «voll». Architekt Gianola verwendete die Idee, dass der obere Kubus sich zum unteren Kubus hin öffnet. Die Villa hat zwei grosse Terrassen mit Blick auf die Kirche und den See. Vom Zimmer aus der unteren Etage scheint die Aussicht auf dieses Denkmal in der Nähe; durch das optische Instrument der vorgelegten Terrasse entsteht ein harmonisches Bild.

Der dritte Eindruck dieses Dialoges beider Kuben entsteht durch die verwendeten Materialien: der obere Kubus ist in grünem Naturstein gehalten (Serpentin Val Malenco), verlegt in wechselnden Sichtbahnen mit einer breiten und einer schmalen Anordnung. Im Gegensatz zu diesem «geschlossenen» Kubus, ist der Kubus zur Talseite überwiegend verglast, mit einigen Teilen verputzt und gestrichen. Dieses leichte Art und die transparenten Wände ermöglichen einen besseren Dialog mit der Kirche im Süden, mit den Pappeln und anderen hohen Bäumen im Gartens, sowie auch mit dem nahe gelegenen See (Lago di Ceresio), welcher die südliche Ausrichtung bestimmt und prägt.

Der Verkäufer verhandelt nur mit privaten Interessenten, Zwischenhändler sind ausgeschlossen.

Informationen zur Immobilie (Grundbuchnummer RFD 2453)

Baujahr	2006
Letzte Renovation	2010
Grundstücksfläche	860m ²
Wohnfläche	268m ²
Zusätzlich bebaubare Wohnfläche	162m ²
Erweiterte Wohnfläche (Garage, Terrasse und Wintergarten)	203m ²
Grünfläche	550m ²
Anzahl Zimmer	das Haus ist in 2 Objektkörper aufgeteilt, verbunden mit einem verglasten Durchgang
Bäder	3
Waschküche/Keller	30m ²
Böden Wohnbereich	Marmor aus Valmalenco 1.00 x 0.80
Treppe	Marmor mit Bodenheizung
Böden Schlafbereich	Parkett
Stockwerke	2
Heizung	Methangas Bodenheizung, in den Nasszellen zusätzliche Elektroheizkörper

Parkplätze	Garage für 2 Autos (Autom. Toröffnung), 1 Aussenparkplatz
Zufahrt	Privatstrasse
Umgebung	Wohnzone, alle angrenzenden Grundstücke sind bebaut und können gemäss dem Zonenplan des Kantons Tessins nicht mehr verändert werden. Dies wegen dem Ortsbild und wegen der Nähe zum Monte San Giorgio, welcher ein UNESCO Weltkulturerbe ist.
Aussicht	See, Monte Generoso, Monte San Giorgio
Schulen	Kindergarten, Grundschule, Oberstufe, Gemeindehalle, Gratisentrtritt ins Strandbad der Gemeinde
Geschäfte	im Ort
Öffentlicher Verkehr	Bus, Zug «TILO»
Bahnhof	900 m
Nächstgelegene Stadt	Mendrisio 4 km
Autobahneinfahrt	Mendrisio 4 km